



## **Biografie Felix Schüeli**

Felix Schüeli ist in Rapperswil-Jona aufgewachsen. Nach der Matura studierte er an der Musikhochschule Luzern und Zürich, sowie an der Royal Academy of Music and Drama in Glasgow Violoncello, Komposition, Dirigieren und Schulmusik.

Als E-Bassist beschäftigte er sich intensiv mit dem Jazz und spielte in verschiedenen Rock- und Popbands.

Als vielseitiger Musiker ist er in verschiedensten Projekten von Klassik und „Neuer Musik“ bis zu Pop/Rock eingebunden und hat schon bei vielen Uraufführungen mitgespielt. Er ist Mitglied des Ensemble Montaigne (mit Schwerpunkt zeitgenössischer Musik) sowie der Eliane Müller Band. Konzerttourneen führten ihn u.a. nach Paris, London, Riga und New York. Er ist auch gefragt als Studiomusiker, unter anderem für Produktionen von Eliane Müller, Anna Rossinelli und Heidi Happy und war langjähriges Mitglied des 21st Century Symphony Orchestra.

Das Interesse am Komponieren zeigte sich schon früh, so schrieb er mit 12 Jahren das Stück „Katzenromanze“ für ein Jugendorchester.

Felix Schüeli arbeitet als Auftragskomponist, sein Werkverzeichnis beinhaltet zurzeit 30 Kompositionen. Zahlreiche Aufführungen und Kompositionsaufträge in der ganzen Schweiz und Europa bis hin nach Kuba. Für das Freilichtspiel „Wagners Tribschen“ schrieb er die Theatermusik. Im Herbst 2013 wurde sein Lichtoratorium „Lux in Tenebris“ in der Hofkirche Luzern uraufgeführt. Mit dem Werk „Hymnen an die Nacht“ für Sopran, Tenor und Orchester im Rahmen des Festivals „Sehnsucht“ (2016) der Köchlin Stiftung, konnte er einen weiteren Höhepunkt in seiner Arbeit als Komponist verwirklichen.

Seine Kompositionen haben verschiedene internationale Auszeichnungen erhalten, darunter 1. Preise an Kompositionswettbewerben in Glasgow (Dinah Wolfe Memorial Award), Wien, Basel, Bozen sowie einen Werkbeitrag der Stadt und des Kantons Luzern. Am Europäischen Musikmonat war er „Composer of the Week“.

Felix Schüeli ist leidenschaftlicher Orchesterleiter. Mit dem Zentralschweizer Jugendsinfonieorchester (ZJSO) hat er unter anderem im Rahmen des Lucerne Festival das Projekt „LITURGIA“ erfolgreich aufgeführt, die Aufnahmen für den Imagefilm des KKL eingespielt sowie das grosse Jubiläumskonzert „DANZA“ im „Weissen Saal“ geleitet. Das Jugendorchester „Sinfonietta“ der Stadt Rapperswil-Jona, das Jugendorchester Emmen und das Kollegiorchester Uri stehen ebenfalls unter seiner Leitung und er ist Initiant des Projektorchesters „Vereinigte Jugendorchester Innerschweiz“. Zudem dirigiert er den „Musizierkreis See“, ein ambitioniertes Laienorchester am oberen Zürichsee und ist als Cellolehrer an den Musikschulen Emmen und Uri tätig.

Er lebt mit seiner Familie, Katze und Hund in Luzern.

[www.felixschueeli.ch](http://www.felixschueeli.ch)